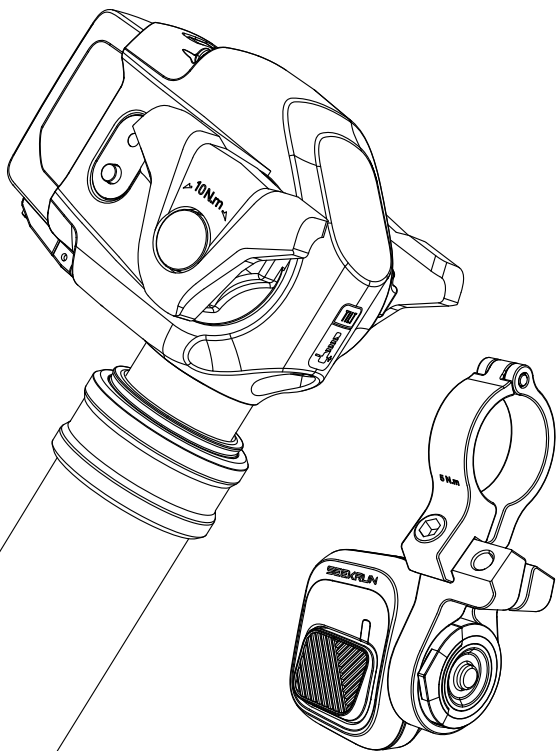


INTELLIGENTE VARIO-SATTELSTÜTZE

Bedienungsanleitung



SEEKRUN

Vor der Verwendung des Produkts lesen Sie bitte die Anleitung sorgfältig durch und beachten Sie die relevanten Sicherheitshinweise, um eine optimale Geräteleistung zu gewährleisten und gefährliche oder rechtswidrige Situationen zu vermeiden.

⚠️ WARNUNG

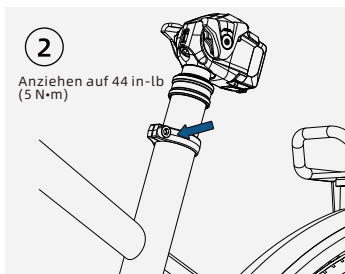
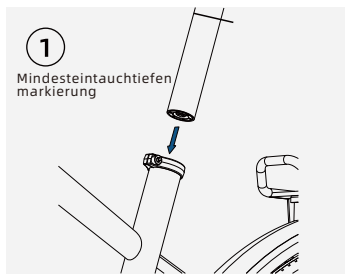
- **VERSCHLUCKUNGSGEFAHR:** Dieses Produkt enthält eine Knopfzellen- oder Münzbatterie.
- **LEBENSGEFAHR** oder schwere Verletzungen können bei Verschlucken eintreten.
- Eine verschluckte Knopfzelle kann bereits innerhalb von 2 Stunden schwere innere chemische Verätzungen verursachen.
- **VON KINDERN FERNHALTEN:** Bewahren Sie neue und gebrauchte Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- **Suchen Sie sofort ärztliche Hilfe auf, wenn der Verdacht besteht, dass eine Batterie verschluckt oder in einen Körperteil eingeführt wurde.**



WARNUNGEN UND SICHERHEITSHINWEISE

1. SEEKRUN-Produkte müssen von professionellen Fahrradwartungstechnikern gemäß den SEEKRUN-Installationsvorschriften montiert werden. Eine unsachgemäße Installation von SEEKRUN-Produkten kann zu Funktionsstörungen führen, die schwere Personenschäden oder sogar den Tod verursachen können.
2. Eine Veränderung oder Modifikation von SEEKRUN-Produkten kann zu deren Funktionsstörung führen, was wiederum schwere Personenschäden oder sogar den Tod zur Folge haben kann. Verändern oder modifizieren Sie keine Teile von SEEKRUN-Produkten.
3. Unsachgemäße Wartung oder der Einbau von Nicht-SEEKRUN-Ersatzteilen an SEEKRUN-Produkten kann zu Produktfehlfunktionen führen, die schwere Personenschäden oder den Tod verursachen können. Reinigen Sie SEEKRUN-Produkte nicht mit Hochdruckwasser. Der einzig kompatible Batterietyp ist CR2032 (Nennspannung der Batterie: 3V).
4. Bewahren Sie neue und gebrauchte Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Schlucken Sie Batterien nicht, da sie ein Risiko für schwere Verletzungen darstellen. Das versehentliche Verschlucken einer Knopfzellenbatterie kann bereits innerhalb von zwei Stunden zu schweren inneren Verbrennungen führen, was zu schweren Personenschäden oder sogar zum Tod führen kann. Wenn Sie vermuten, dass eine Batterie verschluckt oder in einen Körperteil eingeführt wurde, wenden Sie sich an die örtliche Giftnotrufzentrale, um Informationen zur Behandlung zu erhalten. Wenn das Batteriefach nicht sicher verschlossen ist, beenden Sie die Verwendung des Produkts und bewahren Sie es außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Andernfalls kann dies zu schweren Personenschäden oder sogar zum Tod führen.
5. Befolgen Sie lokale Vorschriften, um gebrauchte Batterien zu entfernen, umgehend zu recyceln oder zu entsorgen, und bewahren Sie gebrauchte Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Batterien dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt oder verbrannt werden. Selbst gebrauchte Batterien können schwere Verletzungen oder sogar den Tod verursachen. Nicht wiederaufladbare Batterien dürfen nicht wiederaufgeladen werden. Erzingen Sie keine Entladung, laden Sie sie nicht wieder auf, zerlegen, erhitzen (über die vom Hersteller spezifizierte Nenntemperatur) oder verbrennen Sie sie nicht. Andernfalls können durch Ausgasen, Auslaufen oder Explosion chemische Verbrennungen auftreten, die zu Personenschäden führen.
6. Stellen Sie nach der Installation sicher, dass der Pluspol (+) und der Minuspol (-) der Batterie korrekt ausgerichtet sind. Mischen Sie keine alten und neuen Batterien und verwenden Sie keine Batterien verschiedener Marken oder Typen (z. B. Alkaline-, Zink-Kohle- oder wiederaufladbare Batterien) gemischt. Entfernen Sie gemäß den lokalen Vorschriften die Batterien aus dem Gerät und recyceln oder entsorgen Sie sie umgehend, wenn sie über einen längeren Zeitraum nicht verwendet werden. Verschließen Sie das Batteriefach stets vollständig. Wenn das Batteriefach nicht sicher verschlossen ist, beenden Sie die Verwendung des Produkts, entfernen Sie die Batterie und bewahren Sie die Batterie außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
7. Stellen Sie sicher, dass die SEEKRUN-Fernbedienung den normalen Betrieb von Bremsen und Schalthebeln nicht beeinträchtigt. Jegliche Beeinträchtigung kann zum Verlust der Fahrradkontrolle führen, was schwere Personenschäden oder sogar den Tod zur Folge haben kann.
8. Vor der Verwendung der SEEKRUN Vario-Sattelstütze während der Fahrt, üben Sie den Gebrauch in einer sicheren und kontrollierten Umgebung, um deren Funktionen vollständig zu verstehen. Plötzliche und unerwartete Bewegungen des Sattels können zum Kontrollverlust über das Fahrrad führen, was schwere Verletzungen oder den Tod zur Folge haben kann.
9. Drücken Sie die Fernbedienungstaste, wenn Sie die Sattelhöhe anpassen möchten. Zum Absenken des Sattels drücken Sie mit Ihrem Körpergewicht nach unten; zum Anheben des Sattels in eine höhere Position führen Sie ihn mit Ihrem Körper. Lassen Sie die Fernbedienungstaste los, sobald die Vario-Sattelstütze die gewünschte Position erreicht hat. Lassen Sie stets zuerst die Fernbedienungstaste los, bevor Sie Ihr Körpergewicht vom Sattel nehmen. Bevor Sie die SEEKRUN Vario-Sattelstütze in technisch anspruchsvollen Fahrsituationen einsetzen, üben Sie innerhalb Ihrer Fähigkeiten, um professionelle Fertigkeiten im Umgang mit der SEEKRUN Vario-Sattelstütze zu erlangen.
10. Wichtig: Änderungen oder Modifikationen, die nicht ausdrücklich vom für die Konformität verantwortlichen Hersteller genehmigt wurden, können die Betriebserlaubnis des Geräts erlöschen lassen.
11. Dieses Gerät entspricht Teil 15 der FCC-Regeln. Der Betrieb unterliegt den folgenden zwei Bedingungen: (1) Dieses Gerät darf keine schädlichen Störungen verursachen, und (2) dieses Gerät muss alle empfangenen Störungen akzeptieren, einschließlich solcher, die zu einem unerwünschten Betrieb führen können.
12. Enthält FCC ID: 2ABN2-BG22A3

1. Beziehen Sie sich unbedingt auf die Bedienungsanleitung Ihres Fahrrads. SEEKRUN-Produkte müssen von professionellen Fahrradreparaturtechnikern gemäß den SEEKRUN-Montagespezifikationen installiert werden. Eine unsachgemäße Installation von SEEKRUN-Produkten kann zu Funktionsstörungen führen, was einen Kontrollverlust über das Fahrrad zur Folge haben kann, was zu schweren Personenschäden oder sogar zum Tod führt.
2. Setzen Sie die Vario-Sattelstütze in korrekter Ausrichtung in den Sattelrohr ein (bei Carbonrahmen gegebenenfalls Anti-Rutsch-Paste verwenden). Führen Sie die Vario-Sattelstütze über die auf Ihrer Vario-Sattelstütze markierte Mindesteintauchtiefe hinaus in den Rahmen ein.
3. Die SEEKRUN Vario-Sattelstütze ist richtungsgebunden. Bei korrekter Ausrichtung zeigt die Batterie nach hinten. Prüfen Sie mit der Fernbedienung, ob die Vario-Sattelstütze ordnungsgemäß in alle Positionen bewegt werden kann.
4. Stellen Sie die Vario-Sattelstütze auf die gewünschte Höhe ein und ziehen Sie dann die Sattelklemmschraube mit 44 in-lb (5 N·m) fest (wie in der Abbildung dargestellt). Stellen Sie nach dem Einführen sicher, dass sich die "Markierung für die Mindesteintauchtiefe" an der Vario-Sattelstütze unter der Sattelklemmschraube liegt (wie in der Abbildung dargestellt). Überprüfen Sie erneut, ob die Vario-Sattelstütze ordnungsgemäß in alle Positionen bewegt werden kann.



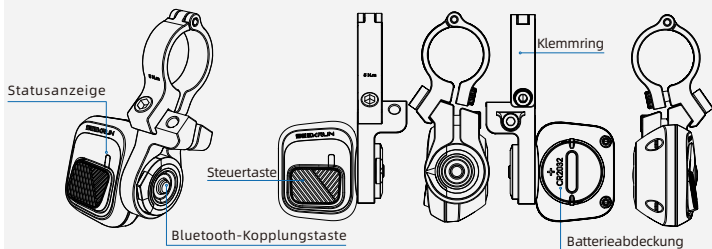
5. Der maximale Drehmomentwert für die SEEKRUN Vario-Sattelstütze-Klemmbolzen beträgt 44 in-lb (5 N·m). Das tatsächlich erforderliche Drehmoment hängt vom Gewicht des Fahrers, vom Fahrradrahmen und vom Typ/der Marke der Vario-Sattelstütze bzw. der Sattelklemmung ab. Ein korrektes Drehmoment trägt den Fahrer, ohne die Funktionalität der Vario-Sattelstütze zu beeinträchtigen. Ist das Drehmoment zu hoch, kann sich die Vario-Sattelstütze möglicherweise nicht vollständig aus jeder Position zurückstellen oder sich nicht normal auf und ab bewegen. Ist das Drehmoment zu niedrig, kann die Vario-Sattelstütze das Gewicht des Fahrers möglicherweise nicht tragen oder nicht stabil im Sattelrohr verbleiben. Ein ungeeignetes Drehmoment an der Verbindung zwischen Vario-Sattelstütze und Sattelklemmung kann zum Verlust der Fahrradkontrolle führen, was schwere Personenschäden oder sogar den Tod zur Folge haben kann.

6. Unabhängig von der eigenen Konfiguration des Fahrradrahmenrohrs müssen Sie zur optimalen strukturellen Abstützung die SEEKRUN Vario-Sattelstütze mindestens bis ① zur minimalen Einstechmarkierung auf der Vario-Sattelstütze und ② bis zum vom Fahrradrahmenhersteller spezifizierten minimalen Einstechpunkt einführen. Die Nichterfüllung beider Anforderungen birgt das Risiko einer Beschädigung von Rahmen und Vario-Sattelstütze, was zu schweren Personenschäden oder sogar zum Tod führen kann.

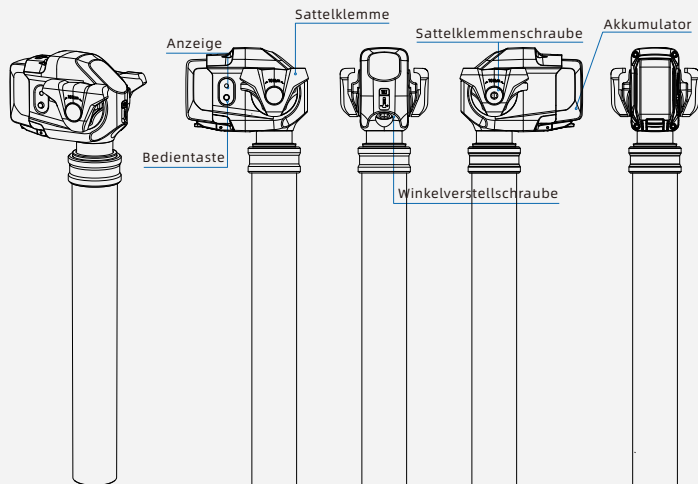
Hinweis: Alle Bilder in dieser Anleitung sind schematische Darstellungen und können in gewissem Umfang von den tatsächlichen Artikeln abweichen. Bitte beziehen Sie sich auf die tatsächlichen Artikel.

PRODUKTEINFÜHRUNG

BLUETOOTH-FERNBEDIENUNG



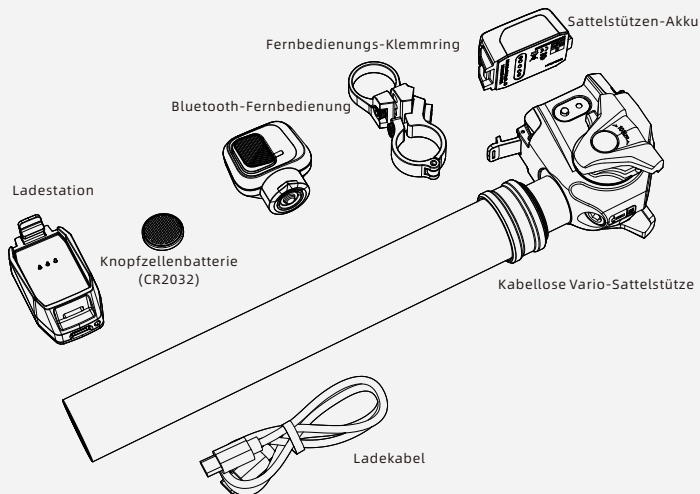
DRAHTLOSE VARIO-SATTELSTÜTZE



Hinweis: Alle Abbildungen in dieser Anleitung sind schematische Darstellungen und können in gewissem Maße von den tatsächlichen Bauteilen abweichen. Bitte beziehen Sie sich auf die tatsächlichen Bauteile.

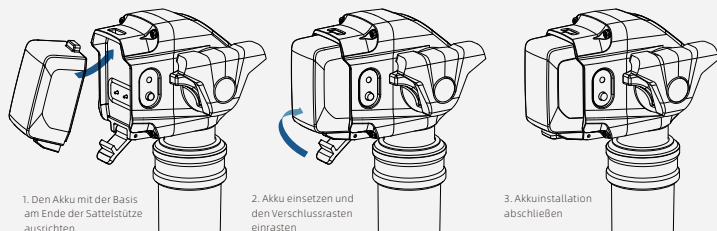
KOMPONENTENLISTE

KOMPONENTENÜBERSICHTSZEICHUNG



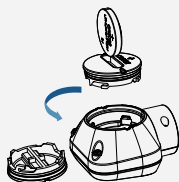
INSTALLATION DES SATTELSTÜTZEN- & BLUETOOTH-FERNBEDIENUNGS-AKKUS

SATTELSTÜTZEN-AKKU-INSTALLATION



Hinweis: Alle Abbildungen in dieser Anleitung sind schematische Darstellungen und können in gewissem Maße von den tatsächlichen Teilen abweichen. Bitte beziehen Sie sich auf die Originalteile.

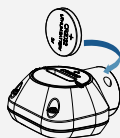
FERNBEDIENUNGS-AKKU-INSTALLATION



1. Verwenden Sie eine CR2032-Batterie oder ein anderes geeignetes Werkzeug, um das Batteriefachgehäuse gegen den Uhrzeigersinn zu drehen und zu entfernen;



2. Setzen Sie die CR2032-Batterie mit dem Pluspol (mit "+" gekennzeichnet) nach außen in das Batteriefach ein;



3. Verwenden Sie das passende Werkzeug, um die Abdeckung im Uhrzeigersinn in das Fernbedienungsmodul einzuschrauben.

Hinweis: Der Schalthebel verwendet eine CR2032-Knopfzelle; er wird durch eine werkseitig installierte CR2032-Knopfzelle mit Strom versorgt. In der Regel ist die mit dem "+"-Symbol markierte Seite der Pluspol der Batterie.

FUNKTIONSÜBERSICHT

1. Bluetooth-Kopplung: Drücken Sie die Bluetooth-Kopplungstaste an der Fernbedienung 6 Sekunden lang gedrückt. Die Vario-Sattelstütze tritt automatisch in den Bluetooth-Kopplungsmodus ein. Die Kopplung ist erfolgreich, wenn die Status-LED der Fernbedienung für 2 Sekunden dauerhaft grün leuchtet und anschließend erlischt. (Das Gerät ist werkseitig vorgekoppelt; ein erneutes Koppeln nach Batteriewechsel ist nicht erforderlich.)




2. Die Fernbedienung schaltet sich nach 1 Stunde Inaktivität automatisch ab. Ein kurzer Druck auf eine beliebige Taste der Fernbedienung schaltet sie für den normalen Betrieb wieder ein.

3. Die Vario-Sattelstütze tritt nach 1 Stunde Inaktivität automatisch in den Ruhemodus und fährt nach 1 Woche Inaktivität vollständig herunter.

4. Aufwecken der Vario-Sattelstütze aus dem Ruhemodus: Drücken Sie entweder die Taste an der Fernbedienung für ca. 3 Sekunden lang gedrückt, oder drücken Sie die Taste kurz für ca. 3 Sekunden und betätigen Sie sie anschließend erneut. Sie hören das Geräusch des sich öffnenden Ventils der Sattelstütze, was anzeigt, dass sowohl Fernbedienung als auch Sattelstütze aufgeweckt und für den normalen Betrieb bereit sind.

5. Wiederherstellung der Vario-Sattelstütze aus dem Heruntergefahren-Zustand: Drücken Sie zunächst einmal kurz die Steuertaste an der Sattelstütze, um diese aufzuwecken. Drücken Sie anschließend die Steuertaste an der Fernbedienung für 1 Sekunde kurz, um die Fernbedienung aufzuwecken. Das System kann dann normal genutzt werden.

TASTENFUNKTION

Bluetooth-Kopplungstaste der Fernbedienung		6 Sekunden lang gedrückt halten	Bluetooth-Kopplungsmodus / Werkseinstellungen wiederherstellen
Taste der Fernbedienung		Gedrückt halten	Reiseverstellung einschalten
		Auslösen	Reiseverstellung ausschalten / Vario-Sattelstütze arretieren
Bedientaste Vario-Sattelstütze		Kurzer Druck	Reiseverstellung ein-/ausschalten

Hinweis: Alle Abbildungen in dieser Anleitung sind schematische Darstellungen und können in gewissem Umfang von den tatsächlichen Gegenständen abweichen. Bitte beziehen Sie sich auf die tatsächlichen Gegenstände.

BESCHREIBUNG DER FERNBEDIENUNGSANZEIGE



Batterieladung > 10%

Kurzer Druck auf Fernbedienungstaste

1 grünes Blinken



Batterieladung \leq 10%

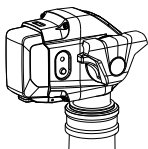
Kurzer Druck auf Fernbedienungstaste

1 rotes Blinken



Um die optimale Leistung des Geräts zu gewährleisten, wird empfohlen, bei einem Batteriestand unter 10% (mit rot blinkender Anzeige) einen baldigen Batteriewechsel in Betracht zu ziehen.

BESCHREIBUNG VARIO-SATTELSTÜTZEN-ANZEIGE



Batterieladung > 20%

Kurzer Druck auf Vario-Sattelstützentaste

1 grünes Blinken



Batterieladung \leq 20%

Kurzer Druck auf Vario-Sattelstützentaste

1 rotes Blinken



Hinweis: Um die optimale Leistung des Geräts zu gewährleisten, wird empfohlen, bei einem Batteriestand unter 20% (mit rot blinkender Anzeige) eine baldige Aufladung in Betracht zu ziehen.

MONTAGE

1. Nach der Montage wird empfohlen, die Höhe der Vario-Sattelstütze erneut gemäß Ihrer tatsächlichen Fahrerfahrung anzupassen. Beachten Sie die minimale Einstecktiefe der Sattelstütze (nicht flacher als die Sicherheitsmarkierung einstecken).
2. Ziehen Sie die Sattelklemmung mit dem empfohlenen Drehmoment an ($< 5 \text{ N}\cdot\text{m}$). Ein übermäßiges Anzugsmoment kann zu übermäßiger Verformung der elektrischen Vario-Sattelstütze führen, was zu Problemen wie unruhigem Heben/Senken führen kann. Nicht übermäßig festziehen.
3. Wenn die Vario-Sattelstütze längere Zeit nicht genutzt wird, heben Sie sie in die höchste Position und entfernen Sie den Akku.

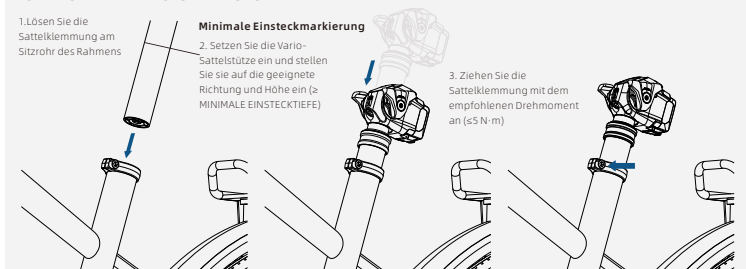
MONTAGE DER VARIO-SATTELSTÜTZE

1. Lösen Sie die Sattelklemmung am Sitzrohr des Rahmens

Minimale Einsteckmarkierung

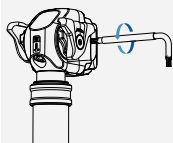
2. Setzen Sie die Vario-Sattelstütze ein und stellen Sie sie auf die geeignete Richtung und Höhe ein (\geq MINIMALE EINSTECKTIEFE)

3. Ziehen Sie die Sattelklemmung mit dem empfohlenen Drehmoment an ($\leq 5 \text{ N}\cdot\text{m}$)

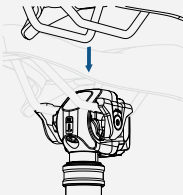


Hinweis: Alle Abbildungen in dieser Anleitung sind schematische Darstellungen und können in gewissem Maße von den tatsächlichen Teilen abweichen. Bitte beziehen Sie sich auf die tatsächlichen Teile.

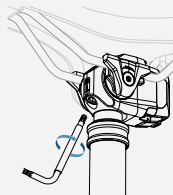
FESTER SATTEL



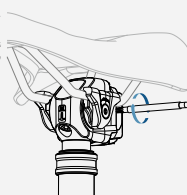
1. Lösen Sie die Sattelklemmschrauben mit einem T25-Torx-Schlüssel gegen den Uhrzeigersinn



2. Sattelschiene einsetzen. Sattelklemmschrauben sachgerecht anziehen.



3. Den Neigungswinkel des Sattels mit einem T25-Schlüssel über die Winkelverstellungsschraube an die persönlichen Gewohnheiten des Nutzers anpassen.

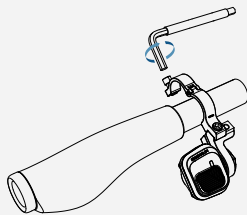


4. Sattelklemmschrauben im Uhrzeigersinn mit dem spezifizierten Drehmoment anziehen.

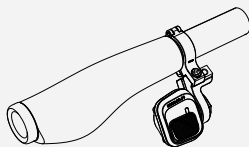
Klemmkompatibilität mit Sattelschienen-Spezifikationen: 7 mm runde Schienen / 7x9 mm ovale Schienen.

Hinweis: Für die Winkeleinstellschraube und die Sattelklemmschraube wird ein T25-Torx-Innensechskantschlüssel benötigt. Einzelheiten sind den oben genannten Verfahren zu entnehmen.

FERNBEDIENUNG MONTAGE



1. Schraube am unteren Ende des Klemmrings der Fernbedienung lösen.



2. Klemmring an einer geeigneten Position am Lenker einrasten und Schraube anziehen.

Hinweis: Bei der Erstmontage kann es zu ungünstigen Bedienpositionen kommen. Nutzer können die Montageposition nach einer gewissen Einfahrzeit entsprechend ihren persönlichen Gewohnheiten nachjustieren.

Vario-Sattelstütze BATTERIELADUNG

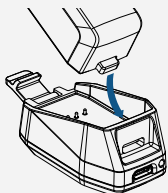
Ein blinkendes rotes Licht der Batterieanzeige der Vario-Sattelstütze signalisiert einen zu niedrigen Ladezustand. Die Batterie muss geladen werden.

Die Mindesteingangsspezifikation des Netzadapters beträgt 5 V / 1 A. Es wird die Verwendung eines Netzadapters mit einer Nennausgangsspannung von 5 V und einem Nennausgangsstrom von mindestens 1 A empfohlen.

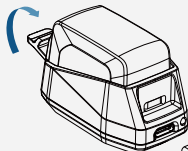
Während des Ladevorgangs sollte die Umgebungstemperatur zwischen 0 °C und 45 °C liegen. Gleichzeitig ist die Nutzung des Produkts in feuchter Umgebung zu vermeiden.

Hinweis: Alle Abbildungen in dieser Anleitung sind schematische Darstellungen und können in gewissem Maße von den tatsächlichen Bauteilen abweichen. Bitte beziehen Sie sich auf die tatsächlichen Bauteile.

LADEN DES VARIO-SATTELSTÜTZEN-AKKU



1. Richten Sie den Akku der Vario-Sattelstütze entsprechend der Einbauanleitung aus und setzen Sie ihn in die Ladestation ein.

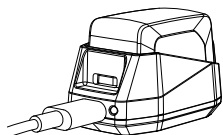


2. Verriegeln Sie den Schnappverschluss, um den Akku zu sichern.



3. Richten Sie den Stecker auf Anschluss C aus und stecken Sie das entsprechende Ladekabel ein.

BESCHREIBUNG DER LADESTATIONS-ANZEIGE



Die Status-LED blinkt schnell im Wechsel zwischen Rot und Grün.



Ladestation wird eingeschaltet.

Die Status-LED leuchtet dauerhaft rot.



Ladevorgang läuft.

Die Status-LED leuchtet dauerhaft grün.



Ladevorgang abgeschlossen.

Die Status-LED blinkt langsam im Wechsel zwischen Rot und Grün.



Ladefehler.

SICHERHEITSHINWEISE

1. Dieses Produkt verfügt über die Schutzart IP67. Hinweis: Diese Schutzart gilt ausschließlich für den Sattelkopf (bei ordnungsgemäß eingebautem Akku) und den Bedienhebel. Der Sattelrohrschaft ist hiervon nicht abgedeckt.
2. Temperaturbereich für den Betrieb: Entladezustand (Hoch- und Runterfahren) -10°C bis 50°C; Ladezustand 0°C bis 45°C;
3. Den Akku nicht in Wasser oder andere Flüssigkeiten tauchen;
4. Die Ladeschnittstelle des Vario-Sattelstütze-Akkus muss trocken gehalten werden. Bei Feuchtigkeit bitte vor dem Laden gründlich abtrocknen;
5. Es ist untersagt, den Vario-Sattelstütze-Akku eigenmächtig zu demontieren, zu stoßen, zu quetschen oder in eine Feuerquelle oder andere Hochtemperaturbereiche zu bringen;
6. Zeigt der Akku deutliche Schwellungen, Ausbeulungen oder andere Anomalien, ist die Verwendung sofort einzustellen;
7. Akkus nicht in Hochtemperaturbereichen oder in der Nähe von Heizgeräten wie Sonneneinstrahlung, Mikrowellenherden, Backöfen usw. lagern;
8. Den Akku nicht an Orten aufbewahren, die für Säuglinge und Kleinkinder erreichbar sind, um Verletzungen durch Verschlucken oder Fehlbedienung zu vermeiden;
9. Metallische Leiter nicht mit den beiden Polen des Akkus verbinden oder die Kontaktpunkte des Akkus berühren;
10. Bitte entsorgen Sie Akkus gemäß den lokalen Vorschriften und nicht als Hausmüll.
11. Für die Langzeitlagerung des Vario-Sattelstütze-Akkus ist dieser alle drei Monate nachzuladen. Verwenden Sie die dafür vorgesehene Ladestation und laden Sie für 0,5-1 Stunde, um sicherzustellen, dass der Akkupack einen Ladestand von 40%-60% beibehält.

RELEVANTE ZERTIFIZIERUNGEN



Hinweis: Alle Abbildungen in dieser Anleitung sind schematische Darstellungen und können in gewissem Maße von den tatsächlichen Artikeln abweichen. Bitte beziehen Sie sich auf die tatsächlichen Artikel.

PRODUKTGARANTIEANLEITUNG

GARANTIEINHALT UND -DAUER

Geltungsbereiche: Chinesisches Festland, Europäische Union, Vereinigte Staaten

Gültigkeitsdatum: Ab dem Kaufdatum

Der autorisierte Händler bietet für dieses Produkt die folgenden eingeschränkten Garantien

Komponente	Garantiezeitraum
Vario-Sattelstütze S7	12 Monate
Batterie	12 Monate
Ladebasis	12 Monate
Bluetooth-Fernbedienung	12 Monate

SEEKRUN Garantie

Diese Garantie gewährt Ihnen spezifische gesetzliche Ansprüche gegenüber der Suzhou Seekrun Technology Co., LTD (im Folgenden "SEEKRUN"). Darüber hinaus können Ihnen je nach Bundesland, Provinz oder Land weitere Rechte zustehen. Diese Garantie berührt nicht Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche. Sollte eine Bestimmung dieser Garantie mit lokalen Gesetzen in Konflikt stehen, gilt diese Garantie als entsprechend angepasst. In einigen Rechtsgebieten (wie der Europäischen Union) kann die gesetzlich vorgeschriebene Gewährleistungsfrist länger sein als die hier angegebene Garantiedauer. Diese Garantie ist als Ergänzung zu, nicht als Ersatz für solche gesetzlichen Ansprüche gedacht. Für ein vollständiges Verständnis Ihrer Rechte konsultieren Sie bitte die Gesetze Ihres Landes, Ihrer Provinz oder Ihres Bundeslandes.

Gegenstand dieser Garantie

Diese Garantie gilt für die SEEKRUN Smart Vario-Sattelstütze Produktserie.

Hinweis: Alle Abbildungen in dieser Anleitung sind schematische Darstellungen und können in gewissem Umfang von den tatsächlichen Artikeln abweichen. Bitte beziehen Sie sich auf die tatsächlichen Artikel.

Umfang der beschränkten Garantie

Komponente	Fehler
Vario-Sattelstütze	Materialfehler, Brüche, Verformungen Die Vario-Sattelstütze lässt sich im Hub nicht verstellen Das elektrische System funktioniert nicht Bluetooth-Verbindung kann nicht hergestellt werden Die Bluetooth-Verbindung funktioniert nicht
Batterie/Ladebasis	Ladevorgang nicht möglich
Bluetooth-Fernbedienung	Funktionsstörung

Hinweis: Da die Verpackung für den Transport zur Sicherung des Produkts erforderlich ist, wird empfohlen, die Originalverpackung mindestens 30 Tage ab dem Datum der Empfangsbestätigung aufzubewahren.

Allgemeine Bedingungen

Diese Garantie gilt ausschließlich für den Erstkäufer und ist nicht übertragbar. Zur Geltendmachung eines Garantieanspruchs müssen Sie sich an den Händler oder autorisierten Servicepartner wenden, bei dem Sie Ihr SEEKRUN-Produkt erworben haben, und den originalen Kaufnachweis vorlegen. Alle SEEKRUN-Garantieansprüche werden durch einen autorisierten Servicepartner geprüft. Wird ein Garantieanspruch durch einen autorisierten Händler anerkannt, kann dieser nach eigenem Ermessen das Produkt reparieren, ersetzen oder den Kaufpreis erstatten (die Erstattung darf den ursprünglichen Kaufpreis nicht übersteigen).

Garantiezeitraum: SEEKRUN gewährt eine beschränkte Garantie von einem (2) Jahr ab dem Kaufdatum. Soweit nach lokalem Recht zulässig, muss ein Anspruch im Rahmen dieser Garantie innerhalb des Garantiezeitraums oder innerhalb eines (2) Jahres ab dem erstmaligen Auftreten des Mangels geltend gemacht werden.

Keine weiteren Garantien

Soweit gesetzlich zulässig, übernimmt SEEKRUN über die in dieser Garantieerklärung festgelegten Garantien hinaus keine weiteren ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien oder Zusicherungen und schließt alle Garantien aus, einschließlich etwaiger stillschweigender Garantien der Sorgfalt, der Handelsüblichkeit oder der Eignung für einen bestimmten Zweck. Sofern einige Rechtsordnungen den Ausschluss stillschweigender Garantien verbieten, ist die Dauer solcher stillschweigender Garantien auf die Dauer der oben genannten ausdrücklichen Garantiezeiträume beschränkt.

Haftungsbeschränkung

Soweit gesetzlich zulässig, haften SEEKRUN oder seine Zulieferer über die Bedingungen dieser Garantie hinaus unter keinen Umständen für direkte, indirekte, besondere, zufällige oder Folgeschäden (einschließlich, aber nicht beschränkt auf Personenschäden, Sachschäden oder entgangenen Gewinn). Einige Staaten (Provinzen oder Länder) schließen den Ausschluss oder die Beschränkung von Zufallschäden nicht aus, sodass die oben genannte Beschränkung für Sie möglicherweise nicht gilt.

Garantieausschlüsse

- Diese Garantie gilt nicht für Produkte, die nicht gemäß der SEEKRUN-Bedienungsanleitung und den Wartungsanforderungen ordnungsgemäß installiert, in Betrieb genommen oder gewartet wurden.
- Diese Garantie gilt nicht für Produktschäden, die durch Kollision, Aufprall, Missbrauch, Nichteinhaltung der Herstellerspezifikationen oder jede andere Situation verursacht werden, in der das Produkt Kräften oder Belastungen ausgesetzt ist, die seine Konstruktionsgrenzen überschreiten.
- Diese Garantie gilt nicht für Produkte, die modifiziert wurden, einschließlich, aber nicht beschränkt auf jeden Versuch, elektronische Komponenten und elektronikbezogene Teile wie Motoren zu öffnen oder zu reparieren.

Hinweis: Alle Abbildungen in dieser Anleitung sind schematische Darstellungen und können in gewissem Umfang von den tatsächlichen Artikeln abweichen. Bitte beziehen Sie sich auf die tatsächlichen Artikel.

● Diese Garantie gilt nicht, wenn die Produktseriennummer oder die Produkt-ID absichtlich verändert, unkenntlich gemacht oder entfernt wurde.

● SEEKRUN-Komponenten sind ausschließlich für den Einsatz an pedalgetriebenen oder pedalunterstützten Fahrrädern (E-Bike/Pedelec) konzipiert. Die Garantie erlischt, wenn das Produkt für Aktivitäten verwendet wird, die über seinen bestimmungsgemäßen Zweck hinausgehen, wie z. B. Stuntfahren, Rennsport oder extremes Offroad-Fahren.

● Unbeschadet anderer Bestimmungen dieser Garantie deckt die Garantie für Akkupacks und Ladegeräte keine Schäden ab, die durch falsche oder unsachgemäße Verwendung des Ladegeräts, mangelnde Wartung oder ähnlichen Missbrauch verursacht werden. Der normale Kapazitätsverlust des Akkus im Laufe der Zeit gilt nicht als Material- oder Verarbeitungsfehler.

● Diese Garantie gilt nicht für Schäden, die durch die Verwendung von Teilen anderer Hersteller verursacht werden. Sie schließt auch Schäden aus, die sich aus der Verwendung inkompatibler oder ungeeigneter Teile für SEEKRUN-Komponenten ergeben.

● Diese Garantie gilt nicht für Schäden, die während der gewerblichen (Vermietungs-)Nutzung des Produkts entstehen.

Verschleiß

Diese Garantie deckt keinen normalen Verschleiß ab. Die Schädigung von Komponenten kann durch normale Nutzung, die Nichtbeachtung der Wartungsempfehlungen von SEEKRUN oder das Fahren/Montieren außerhalb der vorgeschlagenen Bedingungen oder Umgebungen beschleunigt werden.

Liste der Verschleißteile

Pos.-Nr.	Teilbezeichnung
1	Buchse $\phi 27$
2	Buchse $\phi 25$
3	Kupfer-Dowelstift
4	Außenrohr-Ringsatz (inkl. Dichtring und Sicherungsring)
5	Dichtring
6	Gasdruckfeder
7	Schmierfett

Wartungsanforderungen

Wartungsintervall	Wartungsinhalt
Nach jeder Fahrt	Tägliche Wartung: Staub und Sand vom Teleskopbereich der Vario-Sattelstütze mit einem feuchten Tuch abwischen
Jährlich / Alle 500 Fahrstunden / 10.000 Zyklen	Grundwartung: Schmierfett erneuern.
Alle zwei Jahre / Alle 1.000 Fahrstunden / 20.000 Zyklen	Intensivwartung: Es wird empfohlen, das Produkt zu einem autorisierten Servicecenter zu senden, um eine vollständige Demontageinspektion und den Austausch aller Verschleißteile durchführen zu lassen.
Hinweis: Für Fahrer, die Downhill (DH), Parkriding oder Freeriding betreiben oder unter Küstenbedingungen mit hoher Salznebelbelastung, hoher Luftfeuchtigkeit und sandbeladenem Seewind oder in extrem nassen/schlammigen oder trockenen/staubigen Umgebungen fahren, muss die Grundwartung alle 2-3 Monate und die Intensivwartung alle 6 Monate durchgeführt werden. Wenn Sie ungewöhnliche Geräusche, visuelle Anzeichen oder ein ungewöhnliches Fahrgefühl feststellen, beenden Sie die Fahrt sofort und wenden Sie sich an ein autorisiertes Servicecenter für eine fachgerechte Reparatur.	

Hinweis: Alle Abbildungen in dieser Anleitung sind schematische Darstellungen und können in gewissem Maße von den tatsächlichen Bauteilen abweichen. Bitte beziehen Sie sich auf die tatsächlichen Bauteile.

Batterieverwendung & Garantierichtlinie

Dieses Produkt ist mit einem abnehmbaren Lithium-Batteriemodul ausgestattet. Lithiumbatterien enthalten chemisch aktive Komponenten. Lesen Sie die folgenden Anweisungen sorgfältig durch, um Ihre Sicherheit zu gewährleisten und die Produktlebensdauer zu maximieren.

I. Optimaler Leistungszyklus & Austauschempfehlungen

● **Optimaler Leistungszyklus:** Um sicherzustellen, dass die kabellose Vario-Sattelstütze ihre optimale Ansprechgeschwindigkeit und Betätigungskraft beibehält, beträgt der konstruktionsbedingte optimale Leistungszyklus dieser Batterie 2 Jahre (gerechnet ab dem Kaufdatum).

● **Wartungsempfehlung:** Lithiumbatterien sind Verbrauchbare chemische Produkte. Kapazität und Entladeleistung nehmen mit der Zeit natürlicherweise ab. Wir empfehlen, das Batteriemodul nach 2 Jahren Nutzung gegen ein neues, originales SEEKRUN-Batteriemodul auszutauschen, um die Spitzenleistung des Systems aufrechtzuerhalten.

● **Risikohinweis:** Verwenden Sie keine Batterien, die Anzeichen von Aufblähung, Verformung oder Gehäusebeschädigung aufweisen. Batterien, die über die empfohlenen 2 Jahre hinaus genutzt werden, können chemische Instabilitäten entwickeln. Die weitere Nutzung stark gealterter Batterien birgt potenzielle Sicherheitsrisiken, die vollständig vom Nutzer getragen werden.

II. Zweijährige beschränkte Garantie

Bei bestimmungsgemäßer Nutzung und Einhaltung dieser Anleitung ist die Batterie durch eine zweijährige beschränkte Garantie (Reparatur oder Austausch) abgedeckt. Der Garantiefumfang umfasst:

● Fehlende Erkennung der Batterie durch das Gerät.

● Abnormale Leistungsentnahme oder fehlende Ladungshaltung, die nicht auf natürliche Alterung zurückzuführen ist.

● Herstellungsfehler, die zu abnormaler Erwärmung, Geruchsbildung oder Raucherentwicklung während der Nutzung oder des Ladens führen.

WICHTIG: Sollte eine der oben genannten Anomalien auftreten, beenden Sie die Nutzung der Batterie sofort, trennen Sie sie vom Gerät/Ladegerät und wenden Sie sich an den Kundendienst.

III. Garantieausschlüsse

Die folgenden Umstände sind NICHT durch die Garantie abgedeckt:

● **Unsachgemäße Lagerung:** Schäden oder Tiefentladung aufgrund der Nichtbeachtung der Richtlinien für die Langzeitlagerung. Richtlinie für Langzeitlagerung: Bei einer Lagerdauer von 6 Monaten oder länger ist eine regelmäßige Erhaltungsladung erforderlich. Der optimale Ladezustand für die Lagerung liegt bei 30 % bis 50 % (ca. 3,7V - 3,9V).

● **Externe Beschädigung:** Schäden durch Aufprall, Fallenlassen, Quetschen, Flüssigkeitseintritt oder Einwirkung von Feuchtigkeit/Luftfeuchtigkeit.

● **Unsachgemäßes Laden:** Verwendung von nicht konformer Ladeausrüstung (z.B. Adapter mit nicht übereinstimmender Spannung/Stromstärke) oder nicht originaler Ladegeräte.

● **Extreme Umgebungsbedingungen:**

Laden bei Temperaturen über 45°C oder unter 0°C.

Betrieb bei Temperaturen über 50°C oder unter -10°C.

Betrieb oder Laden in engen, unbelüfteten oder sehr feuchten Räumen.

● **Unbefugte Modifikation:**

Demontage, Veränderung, Manipulation von Garantiever schlüssen oder Verwendung in nicht spezifizierter Ausrüstung.

● **Normale Abnutzung:** Lithiumbatterien sind Verbrauchsmaterialien. Die natürliche Kapazitätsabnahme durch normale Lade-/Entladezyklen gilt nicht als Defekt.

IV. Sicherheitshinweise

● **Sachgemäßes Laden:** IMMER das originale Ladegerät oder von SEEKRUN spezifizierte Ausrüstung verwenden.

● **Umgebung:** Batterien NIEMALS in der Nähe brennbarer Materialien, bei hohen Temperaturen oder in direktem Sonnenlicht laden.

● **Sichtprüfung:** Eine Batterie, die verformt, aufgebläht, undicht oder physisch beschädigt ist, NIEMALS laden oder verwenden.

● **Entsorgung:** Batterien nicht im Hausmüll entsorgen. Bitte gemäß den lokalen Gesetzen und Vorschriften recyceln.

V. Hinweis

Dieses Dokument erläutert Richtlinien für die sichere Nutzung und Garantieabdeckung, um die Sicherheit der Nutzer zu gewährleisten. SEEKRUN behält sich das Recht der endgültigen Auslegung dieses Dokuments im Rahmen der geltenden Gesetze vor.

SEEKRUN SEEKMORE



SEEKRUN SEEKMORE

Falls ein After-Sales-Service erforderlich ist,
senden Sie eine E-Mail an: sales@seekrun.com

Hersteller: Suzhou Seekrun Technology Co., Ltd.

Adresse: Gebäude 6, Nr. 286, Qinglonggang Straße

Xiangcheng Bezirk, Suzhou, Jiangsu, China

Postleitzahl: 215552

www.seekrun.com

www.seekrun.com